

Spiel, Spaß und Information

„Bréckefest“ bei der Stiftung „Kräizbiërg“ in Düdelingen

Bei reichlich Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging am Sonntag das „Bréckefest“ bei der Stiftung „Kräizbiërg“ in Düdelingen über die Bühne. Das Fest wird jedes Jahr von der Elternvereinigung organisiert. Es ist immer verbunden mit einem Tag der offenen Tür. So nutzten denn zahlreiche Besucher die Gelegenheit, um sich über die Ateliers der Stiftung zu informieren. Aber auch für Spaß und Unterhaltung war den ganzen Tag über gesorgt. Für den guten Ton war das Duo SaxiGui-Sound zuständig.

Gäste waren in diesem Jahr die Mitglieder von Special Olympics, die an der Olympiade für Menschen mit einer Behinderung in Athen teilnehmen werden. Für sie wurden in der Siebdruckerei der

Stiftung die T-Shirts bedruckt, die die Teilnehmer anlässlich der Spiele in der griechischen Hauptstadt tragen werden. Sie finden vom 25. Juni bis zum 5. Juli statt. Die luxemburgische Delegation besteht aus 32 Sportlern. Bei ihrer Reise nach Athen werden sie von 15 Betreuern begleitet.

In den verschiedenen Ateliers in Düdelingen sind heute 108 Behinderte beschäftigt. Insgesamt arbeiten 370 Leute bei der Stiftung. Sie bietet Menschen mit einer Behinderung nicht nur Arbeit, sondern auch eine Ausbildung an.

Die Liga, die sich um Menschen mit einer körperlichen Behinderung kümmert, wurde am 18. November 1977 gegründet. Durch eine Änderung der Satzungen wurde sie am 21. Juni 1982 zu einer



Für die Teilnehmer an den Special Olympics wurden eigene T-Shirts bedruckt, die diese auch in Athen tragen werden.
(FOTOS: RAYMOND SCHMIT)



Die Besucher hatten die Gelegenheit, die Ateliers der Stiftung zu besichtigen.

Stiftung. Am 21. Juli 1982 wurde sie durch ein großherzogliches Reglement als Gesellschaft von öffentlichem Nutzen anerkannt.

Nach eher bescheidenen Anfängen in der früheren Direktorenwohnung auf dem Kreuzberg in Düdelingen entwickelte sich die Stiftung schnell. So entstanden im Laufe der Jahre u. a. neue Ateliers. Daneben gibt es eine Tagesstätte für Menschen mit einer Mehrfachbehinderung. Heute bietet die Stif-

fung in ihren Einrichtungen eine Ausbildung in den Bereichen Büroarbeit, Töpferei, Gärtnerei, Multimedialayout und Siebdruck für Menschen mit einer körperlichen Behinderung an. Außerdem wurde das Geschäft „d'Bréck“ eingerichtet, in dem die verschiedenen Produkte, die in den Ateliers hergestellt werden, verkauft werden. Die Aktivitäten der Stiftung beschränken sich längst nicht mehr auf den Kreuzberg in Düdelingen.

Sie unterhält auch ein Wohnheim für Kinder, Jugendliche und junge Arbeiter im Viertel Brill in Düdelingen, das Foyer „Lankhëlzerweier“ für behinderte Arbeiter in Esch/Alzette, das Foyer „Pietert“ für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Grevenmacher, das Foyer „La Cerisaie“ in Dalheim, das Foyer „Schumansbongert“ für ältere Behinderte in Frisingen und betreute Wohnungen in Gasperich.
(rsd)